

August Wilhelm von Schlegel an August Böckh Berlin, 16. Juli [1841]

Empfangsort	Berlin
Anmerkung	Datum (Jahr) sowie Absende- und Empfangsort erschlossen. – Datierung durch die Notiz des Empfängers.
Handschriften-Datengeber	Berlin, Archiv der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften
Signatur	II-VII, 59 Bl.184
Blatt-/Seitenzahl	1 S., hs. o. U.
Editionsstatus	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
Editorische Bearbeitung	Bamberg, Claudia · Seidel, Aline · Varwig, Olivia
Zitierempfehlung	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-01-22]; https://august-wilhelm-schlegel.de/version-01-22/briefid/1850 .

[1] Freitag Vormitt
d. 16^{ten} Jul.

Ew. Hochwohlgeboren

beehre ich mich, anbei meine Antwort an Hrn. Hempel nebst dem dazu gehörigen Manuscript zu übersenden. Sie werden ja wohl die Gewogenheit haben, das erste mit dem Siegel der Akademie versehen, den Folio-Band an wohl verpackt an den Einsender zurück gelangen zu lassen.

Das Schreiben des Hempel kann unser Archivarius Preuss in Verwahrung nehmen als ein Denkmal von den Wirkungen seiner abgeschmackten Auffoderung.

Wenn Sie eine Sitzung ausschreiben wollen, so werde ich gern dazu bereit seyn. Nur muß ich wünschen, daß sie Abends nach 6 Uhr Statt finde.

Χαίρε.

(von Hrn v. Schlegel, ohne Unterschrift)

[2] [leer]

[1] 184.

Praes. 16. Juli 41.

Namen

Hempel, Herr

Preuss, Johann D. E.

Körperschaften

Königliche Akademie der Wissenschaften (Berlin)

Werke

Hempel, Herr: (Übersetzung der Werke Friedrichs II. von Preußen)

Bemerkungen

Paginierung des Editors

Notiz des Empfängers

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Notiz des Empfängers